

Ergebnisse des Spielwochenendes 14.10.2017 – 15.10.2017

ESV Flügelrad Nürnberg IV - TSV 1861 Zirndorf II (8:0)
TV 1848 Erlangen - TSV 1861 Zirndorf I (5:3)
TSV 1860 Ansbach III - TSV 1861 Zirndorf II (5:3)
ASV Niederndorf II - TSV 1861 Zirndorf I (4:4)

Spielbericht 1. Mannschaft (Bezirksliga Nord) von Mario Fischer

Das zweite Spielwochenende stand vor der Tür. Dieses Mal musste die erste Mannschaft auswärts gegen den TV 1848 Erlangen und gegen den ASV Niederndorf ran. Am späten Samstagabend startete das Match gegen die erste Mannschaft des TV 1848 Erlangen. Nachdem das erste Herrendoppel mit Fischer/Weyermann und das Damendoppel mit Simon/Giese in beiden Sätzen verloren, konnte das zweite Herrendoppel mit Maschauer/Höllner im Entscheidungssatz knapp das Spiel für sich gewinnen (21:19/17:21/19:21). Ebenso knapp und spannend waren die beiden Herreneinzel mit Stefan Maschauer und Christian Weyermann sowie das Dameneinzel mit Sabine Simon. Stefan hatte es nicht einfach gegen den Erlanger, allerdings konnte er die Ruhe und vor allem Kraft bewahren und holte sich den wichtigen Siegpunkt für Zirndorf (22:24/21:17/14:21). Chris musste ebenso in einem langen Match seine Ausdauer und Konzentration bewahren, was er auch erfolgreich schaffte und somit den letzten Siegpunkt für den TSV Zirndorf holte. Die restlichen Spiele gingen leider an den Gastgeber Erlangen und somit musste die erste Mannschaft die erste Niederlage der Saison mit 5:3 einbüßen.

Das nächste Auswärtsspiel musste der TSV Zirndorf gegen den ASV Niederndorf antreten. Es starteten wie gewohnt die Doppeldisziplinen im ersten Herrendoppel mit Fischer/Weyermann, das zweite Herrendoppel mit Maschauer/Höllner sowie das Damendoppel mit Simon/Giese. Das erste Herrendoppel startete stark, konnte aber dann letztendlich nicht mithalten und musste einen Siegpunkt abgeben (23:21/21:10). Beim Damendoppel mit Simon/Giese war es genau anders herum. Hier fanden die beiden leider erst zu spät ins Spiel und verloren somit ihr Match auch (21:15/21:19). Lediglich das zweite Herrendoppel überzeugte und holte sich den ersten Punkt. Die darauffolgenden Herreneinzel mit Stefan Maschauer, Christian Weyermann und Mario Fischer sicherten sich alle souverän den Sieg, wodurch es bereits 4:2 für den TSV Zirndorf stand. Nachdem Sabine mit einer starken Dame zu kämpfen hatte, konnte nur noch das Mixed mit Manuel Höllner und Verena Giese für einen Sieg sorgen. Die Beiden zeigten auch ihren Kampfeswillen und hechteten nach jedem Federball. Leider sollte es aber nicht sein und das Zirndorfer Mixed musste sich im Entscheidungssatz dem Niederndorfer Mixed geschlagen geben (21:15/19:21/21:11). Das Endergebnis war somit ein Unentschieden und somit dennoch ein Punkt in der Bezirksliga Tabelle, wodurch die erste Mannschaft sich aktuell gut im Mittelfeld befindet.

Spielbericht 2. Mannschaft (Bezirksliga Süd) von Christine Domjanic

Eigentlich planten die Bibertstädter den Samstagnachmittag an Spieltag 2 in der Bezirksliga mit Spaß an der Bewegung zu verbringen. Bei Ankunft in Nürnberg wurde dies jedoch schon allein durch die klimatischen Verhältnisse in der Halle unterbunden. Es herrschte eine Luftfeuchtigkeit von geschätzten 90 % und man hatte das Gefühl, auch am Sauerstoff mangelte es sehr... Daher möchte man das Endergebnis von 0:8 gegen Zirndorf gerne den schlechten „Rahmenbedingungen“ in die Schuhe schieben. Aber der Gegner lies einfach kein anderes Ergebnis zu und war zu überlegen. Nicht mal der Gewinn eines Satzes gelang den Zirndorfern. Somit verließ die Zirndorfer Mannschaft bestehend aus Robert Zellmann, Andi Peetz, Matthias Bayerlein, Matthias Ganzleben, Astrid Schneider und Christine Domjanic mit hängenden Köpfen die Halle. Die Spielverläufe spiegeln sich

am Ergebnis wider, daher kann man hier wohl von weiteren Ausführungen absehen.

Neuer Tag neue Glück hieß die Devise und nur nicht zurückblicken. Mit dieser Einstellung gingen die Zirndorfer an den Start. Dies Mislang dem 1. Herrendoppel (Marvin Jung und Robert Zellmann) leider nur ganz knapp. In einem äußerst spannend und umkämpften Spiel mussten sich die beiden am Ende im 3. Satz mit 25:27 gegen das Ansbacher Duo geschlagen geben. Andi Peetz und Matthias Ganzleben dagegen ließen Ihren Gegnern keine Chance und schlugen diese souverän in 2 Sätzen. Nicht so glücklich verlief es auch bei den Damen im Doppel mit Christine Domjanic und Astrid Schneider, die sich vielleicht selbst etwas im Weg standen und die Punkte der Ansbacher Paarung überließ. Nun ging es an die Einzel. Im ersten Herreneinzel erwies sich der Gegner für Robert Zellmann als stärker und er mußte sich nach einem hochklassischen Spiel im 3.Satz zu 18 leider geschlagen geben. Marvin Jung und Andi Peetz dagegen konnten die Punkte glatt in 2 Sätzen nach Zirndorf holen. Was Christine Domjanic leider nicht gelang, sie gab Ihr Spiel im 3. Satz an die Ansbacher ab. Auch das Mixed mit Matthias Ganzleben und Astrid Schneider ging über 3 Sätze. Auch hier wurde der 3.Satz nicht von den Bibertstädtern gewonnen. Schlussendlich kassierte man eine äußerst unglückliche Niederlage da 4 Spiele im 3.Satz an den Gegner gingen.